

PRESSEMELDUNG

07.01.2026/Graz/Klagenfurt

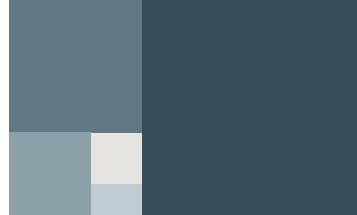
GRAWE Bankengruppe vor Übernahme der Austrian Anadi Bank AG

Die Vereinbarung wurde am 6. Jänner abgeschlossen. Die Wirksamkeit der Transaktion (Closing) wird nach Vorliegen der entsprechenden Genehmigungen im Februar 2026 angestrebt.

Die Bankengruppe der Grazer Wechselseitige Versicherung AG (GRAWE Bankengruppe), der neben der Hypo-Bank Burgenland AG (Bank Burgenland) als Spitzeninstitut die Privatbank Schelhammer Capital mit den starken Marken „DADAT Bank“ und „die plattform“ sowie die Kapitalanlagegesellschaft Security KAG als verbundene Institute angehören, steht vor einer weiteren bedeutenden Übernahme: Die Bank Burgenland hat eine Vereinbarung über die Übernahme von 100% der Anteile der Austrian Anadi Bank AG (Anadi Bank) abgeschlossen.

Die Anadi Bank mit Sitz in Klagenfurt ist seit Abgabe des Filialgeschäfts im September 2024 in den Bereichen Public Finance, Digital Finance und Corporate Banking aktiv. Gegründet 1896, bietet sie unkomplizierte Online-Produkte wie Konsumkredite, Girokonten und Sparlösungen. Sie ist darüber hinaus ein bedeutender Player im Bereich Public Finance, wo zahlreiche öffentliche Rechtsträger wie z.B. mehr als 500 österreichische Gemeinden betreut werden.

„Die Übernahme der Anadi Bank ist ein bedeutender Meilenstein unserer Wachstumsstrategie. Wir verstärken damit unsere regionale Präsenz in Kärnten und erweitern unser Angebot für die öffentliche Hand. Dariüber hinaus sehen wir spannende Entwicklungsmöglichkeiten im digitalen Geschäft in Ergänzung unseres bestehenden Angebots durch die DADAT“, hält Christian Jauk, Vorstandsvorsitzender in der GRAWE Bankengruppe, fest.



Die Transaktion umfasst

- im Bereich **Public Finance** ein Kreditvolumen von rd. € 450 Mio. mit öffentlichen Rechtsträgern, darunter mehr als 500 Gemeinden in Österreich sowie die Abwicklung der Wohnbauförderung in Kärnten (rd. 14.100 Konten),
- im **Digital Banking** rd. 25.000 Retail-Kunden im Kredit-, Giro- und Einlagenbereich, sowie
- im **Corporate Banking** Segment ein Kreditvolumen von insgesamt rd. € 350 Mio.

Das Closing der Transaktion wird nach Vorliegen von vereinbarten Bedingungen, darunter die Zustimmung der Österreichischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) bzw. der Europäischen Zentralbank (EZB), für Februar 2026 angestrebt.

Zur GRAWE Bankengruppe

Die GRAWE Bankengruppe steht zu 100% im Eigentum der Grazer Wechselseitige Versicherung (GRAWE) mit Sitz in Graz, einer der führenden Versicherungsgruppen in Österreich und in Zentral- und Osteuropa.

Die Bank Burgenland ist das Spitzeninstitut der GRAWE Bankengruppe und wurde 2006 von der GRAWE erworben. Sie hat sich seither zu einer der führenden Landesbanken Österreichs entwickelt und betreibt als Universalbank mit überregionaler Ausrichtung neben dem klassischen Filialgeschäft mit rd. 110.000 Kunden in 22 Filialen (Burgenland, Kärnten, Wien und Graz) auch sehr erfolgreich das Immobilienfinanzierungs-, Firmenkunden- und Kapitalmarktgeschäft. Mit einer Gesamtkapitalquote von rd. 19,5% ist die Bank Burgenland eine der kapitalstärksten Landesbanken in Österreich.

Ihr Ansprechpartner:

Christian Jauk, MBA
Vorstandsvorsitzender in der GRAWE Bankengruppe
Tel.: +43 316 / 8072-2200

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion und Hersteller: HYPO-Bank Burgenland Aktiengesellschaft, FN 259167d, Neusiedler Straße 33, 7000 Eisenstadt, Tel. (+43) 2682 605 - 0, www.bank-bgld.at - Verlags- und Herstellungsort: Eisenstadt.